

# BER LINER LUFT

DER WIND WEIßT WO ER WILL



# BER LINER LUFT

DER WIND WEIß WO ER WILL

# TEIL 05



The background of the slide is a dark, textured surface, possibly representing a night sky or a microscopic view. Overlaid on this are several glowing orange lines that form a complex, swirling pattern. These lines have a bright, fiery appearance, with some points of high intensity that create a sense of movement and energy. The overall effect is one of dynamic, spiritual power.

# Die Kraft des Heiligen Geistes



Während Apollos in Korinth war, zog Paulus durch das 'kleinasiatische' Hochland und dann 'zur Küste' hinunter nach Ephesus. Dort traf er auf eine Gruppe von Jüngern, 'die seine Aufmerksamkeit auf sich zogen'. 2 »Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, als ihr zum Glauben gekommen seid?«, fragte er sie. »Den Heiligen Geist empfangen?«, entgegneten sie. »Wir haben nicht einmal gehört, dass der Heilige Geist schon gekommen ist!« – 3 »Was für eine Taufe ist denn an euch vollzogen worden?«, wollte Paulus wissen. »Die Taufe des Johannes«, erwiderten sie.



4 Da sagte Paulus: »Johannes rief das israelitische Volk zur Umkehr auf und taufte die, die seinem Aufruf folgten. Aber er verband damit die Aufforderung, an den zu glauben, der nach ihm kommen würde, nämlich an Jesus.« 5 Als sie das hörten, ließen sie sich auf den Namen von Jesus, dem Herrn, taufen. 6 Und als Paulus ihnen dann die Hände auflegte, kam der Heilige Geist auf sie herab, und sie redeten in 'geistgewirkten' Sprachen und machten prophetische Aussagen. 7 Es waren etwa zwölf Männer, die zu dieser Gruppe gehörten.



8 Drei Monate lang ging Paulus 'regelmäßig' in die Synagoge 'von Ephesus' und sprach dort frei und offen über das Reich Gottes und alles, was damit zusammenhängt. Er diskutierte 'mit den Synagogenbesuchern' und versuchte sie 'von der Wahrheit seiner Botschaft' zu überzeugen. 9 Doch einige von ihnen verschlossen sich dem, was er verkündete, und waren nicht bereit, das Evangelium anzunehmen. Statt dessen redeten sie vor allen Versammelten abfällig über die neue Glaubensrichtung. Daraufhin brach Paulus den Kontakt mit ihnen ab.



Zusammen mit denen, die Jünger des Herrn geworden waren, trennte er sich von der jüdischen Gemeinde und sprach von da an täglich im Lehrsaal eines Mannes namens Tyrannus. 10 Das tat er volle zwei Jahre lang, sodass nach und nach die ganze Bevölkerung der Provinz Asien – Juden wie Nichtjuden – die Botschaft des Herrn hörte. 11 Dazu kam, dass Gott durch Paulus ganz außergewöhnliche Dinge geschehen ließ.



12 Die Leute nahmen sogar Tücher, mit denen Paulus sich den Schweiß abgewischt, oder Schürzen, 'die er bei seiner handwerklichen Arbeit getragen hatte,' und legten sie auf die Kranken mit dem Ergebnis, dass die Krankheiten verschwanden und dass 'bei den Besessenen' die bösen Geister ausführen. 13 Einige der jüdischen Geisterbeschwörer, die im Land umherzogen, versuchten, den Namen von Jesus, dem Herrn, 'für ihre Zwecke' zu gebrauchen. Sie sprachen ihn über den von bösen Geistern Besessenen aus, wobei sie folgende Formel benutzten: »Ich beschwöre euch bei dem Jesus, den Paulus verkündet!«



14 Auch die sieben Söhne eines gewissen Skevas, eines führenden jüdischen Priesters, gingen so vor.  
15 Doch 'eines Tages' gab ihnen der böse Geist, 'der in einem Besessenen war,' zur Antwort: »Jesus kenne ich, und wer Paulus ist, weiß ich ebenfalls; aber wer seid ihr?« 16 Und der Mensch, der von dem bösen Geist besessen war, stürzte sich auf sie, überwältigte sie alle und schlug sie so zusammen, dass sie blutend und mit zerrissenen Kleidern aus dem Haus flohen. 17 Von diesem Vorfall erfuhren alle, die in Ephesus wohnten, Juden wie Nichtjuden. Alle wurden von einer tiefen Ehrfurcht vor Gott ergriffen und priesen den Namen von Jesus, dem Herrn, für seine Größe.



18 Auch traten jetzt viele von denen, die zum Glauben gekommen waren, 'vor die Gemeinde' und bekannten offen, sich mit okkulten Praktiken abgegeben zu haben. 19 Zahlreiche 'Christen', die Zauberei getrieben hatten, brachten ihre Zauberbücher und verbrannten sie öffentlich. Als man den Wert der Bücher zusammenrechnete, kam man auf eine Summe von 50 000 Silberdrachmen. 20 Das alles trug dazu bei, dass die Botschaft des Herrn sich unaufhaltsam ausbreitete und einen immer größeren Einfluss gewann.



# Ephesus auf der heutigen Landkarte





An aerial photograph of the Roman Amphitheatre of El Djem in Tunisia. The amphitheatre is a large, semi-circular structure built into a hillside, with tiered seating areas made of stone. The central arena is visible at the bottom, with a small figure of a person standing on it for scale. The surrounding landscape is arid and hilly.

Ein Theater mit 24.000 Sitzplätzen



# Arkadische Strasse – vom Hafen zum Theater





Prüfe  
dein  
Herz...





